Zeitschrift: Schweizer Soldat: Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-

Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 55 (1980)

Heft: 4

Rubrik: Wehrsport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wehrsport

Berner Oberländer und Glarner dominierten! Gotthardlauf der Gebirgsdivision 9 mit Rekordbeteiligung

Oblt Anton Studerus, Steinhausen



Divisionär Moccetti im angeregten Gespräch mit dem erfolgreichen Glarner Patrouillenführer Hptm Rudolf Etter vom Füs Bat 192.



Die erfolgreichen Glarner Wehrmänner des Füs Bat 192. In der hinteren Reihe erkennt man v.l.n.r. die Siegermannschaft der Kat B in der Besetzung Röbi Bernold, Paul Rufibach, Christian Bär und Rudolf Etter. Kniend die Slegermannschaft der Kat C in der Besetzung (v.l.n.r.) Fridolin Luchsinger, Adam Zweifel, Florian Züger und Hans Zweifel. Bei Florian Züger handelt es sich um den bekannten Waffenläufer.

Der traditionelle Gotthardlauf der Gebirgsdivision 9 stand heuer ganz im Zelchen der Rekordbeteiligung, fanden sich doch nicht weniger als 200 Einzelläufer und mehr als 320 Vierer-Patroulilen im hochwinterlichen Andermatt ein. Die Wettkämpfe stellten technisch hohe Anforderungen, weil die Windböen den Loipen zusetzten und die Techniker bevorteilte. Im Auszug wurden die favorisierten Vertreter der Geb Füs Kp III/34 Ihrem Ruf als amtierende Divisionsmeister gerecht. In der Landwehr dagegen hatten die Glarner eine ausgezeichnete Erfolgsbilanz zu verzeichnen.

Bereits im Einzeilauf vom Samstag liessen die Simmentaler von der Geb Füs Kp III/34 keine Zweifel offen, dass sie hervorragend vorbereitet nach Andermatt kamen. Als neuer Divisionsmeister liess sich Toni Siegfried ausrufen, der die absolut beste Laufzeit aufsteilte und trotz eines Fehltreffers im Schiessen ungefährdeter Sieger wurde. Unter den ersten Fünf klassierten sich mit Arthur Zürcher und Walter Siegfried weitere Mitglieder der anderntags erfolgreichen Mannschaft der Geb Füs Kp III/34. Aufpoliert wurde diese grossartige Bilanz der Berner Oberländer Läufer durch die Tatsache, dass Toni Schmid ebenfalls mit einer Spiltzenleistung aufwartete, im Klassement aber ganz einfach vergessen wurde. Vorjahressieger Hansruedi Stämpfrüumph im Einzellauf nicht vollständig war, dafür war der Urner Heinz Baumann verantwortlich, der überraschenderweise Zweiter wurde. Baumann profitierte zweifellos von seiner niedrigen Startnummer. Als er die Strecke gehen konnte, herrschten fast ideaele Bedingungen. Mitten im Rennen brach jedoch der Föhn herein, und im Nu war die Spur (über Nacht gab es Neuschnee) vom Winde verweht, was natürlich die Läufer mit den höheren Nummern benachteiligte.

Berner Oberländer auch gute Schützen

Die Berner Oberländer Patrouilleure von der Geb Füs Kp Ill/34 leisteten aber nicht nur auf der Spur hervorragende Arbeit, sondern stellten auch auf dem Schiessplatz ihren Mann. Am Mannschaftslauf vom Sonntag schossen nämlich die vier Simmentaler die maximale Zeitgutschrift heraus, was zusammen mit der besten Laufzeit den so komfortablen Sieg ergab. In dieser Verfassung war dieses Quartett einfach unschlagbar!

Die verblüffenden Glarner

Für sehr viel Gesprächsstoff sorgten aber auch die Landwehr-Vertreter aus dem Glarnerland. Im Einzellauf siegte nämlich mit Alexander Weder ein Vertreter dieses Kantons in der Landwehr-Kategorie. In der Kat. B führte der bekannte Patrouilleur Rudolf Etter seine Mannschaft zum Sieg, während in der Kategorie C (Kurzski) Fridolin Luchsinger mit seinem Team einen weiteren Sieg für das Füs Bat 192 erzielte. Dies dank der maximalen Zeitgutschrift im Schiessen wie im Handgranatenwerfen.

Die Innerschweizer und die Walliser

Die Innerschweizer und Walliser Wehrmänner schnitten zwar auch schon erfolgreicher ab, spielten aber in Andermatt alles andere als Statistenrollen. Dies gilt vor allem für die Nidwaldner, die in der Kategorie Stäbe mit einem Sieg verblüfften und in der Kategorie C die Ränge zwei und drei belegten. Hier konnte der Oberwalliser Edwin Zeiter mit seiner Mannschaft nicht mehr an frühere Erfolge anknüpfen, da er beim Schiessen und Handgranatenwerfen zu viele Fehlschüsse hinnehmen musste. Aufpoliert wurde jedoch die Walliser Bilanz durch den zweiten Platz in der schweren Kategorie, für den das Team von Melchior Thöni verantwortlich war. In diese Patrouille lief übrigens mit Elmar Chastonay der frischgebackene Schweizer Meister über 4x10 km mit.



Termine

April

Grenchen – Solothurn
 SUT-Training der Luzerner UOV
 Bern (UOV der Stadt Bern)

17./18. Bern (UOV der Stadt Bern)

16. Berner Zweiabendmarsch

19. Zug (UOV)12. Marsch um den Zugersee

Schaffhausen (KOG + UOV)
 Nachtpatrouillenlauf

19./20. Spiez

General-Guisan-Marsch 26. Schönenwerd (UOV) Jura-Patrouillenlauf

26. Grenchen-Solothurn
SUT-Training des UOV Baselland
und Sektionen ZUOV

Mai

 Brugg (UOV)
 Nat mil Mehrkampfturnier
 im Drei-, Fünf- und Junioren-Fünfkampf

 Altdorf Delegiertenversammlung SUOV

 Stans
 Nidwaldner Dreikampf/Geländelauf (UOV Nidwalden)

Meggen (UOV Habsburg)
 19. Habsburger Patr-Lauf

9.–11. Basel 9. Schweiz. Fw-Tage

9.–11. Bière
Schweizerische Artillerietage
«SAT 80»

10. Grenchen-Solothurn
SUT-Training der Aargauer UOV

Meilen
 (UOG Zürichsee rechtes Ufer)
 Zürichsee-Dreikampf

15. Emmen (LKUOV) Reussfahrt

17. Grenchen-Solothurn

SUT-Training der Thurgauer UOV 17. Langenthal (UOV)

5. Militärischer Dreikampf 17./18. Bern (UOV der Stadt Bern) 21. Schweizerischer Zweitagemarsch

Juni

6./7. Biel (UOV) 22. 100-km-Lauf

13.–15. Solothurn/Grenchen Schweizerische Unteroffizierstage SUT 22. Sempach (LKUOV)
Sempacher (Vor-)Schiessen

28. Sempach (LKUOV)
Sempacherschiessen und
Schlachtjahrzeit

Juli

15.-18. Viertagemarsch Nijmegen (NL)

August

30. Bischofszell (UOV)3. Internationaler Militärwettkampf

September

UOG Zürichsee rechtes Ufer
 Pfannenstiel-Orientierungslauf

13. Tafers FR (UOV)5. Militärischer Dreikampf

19.-21. Lugano

Kongress der AESOR 20. Thun (UOV)

9. Berner Dreikampf 27./28 Bündner Offiziersgesells

27./28 Bündner Offiziersgesellschaft Bündner Zweitagemarsch Chur-St. Luzisteig

28. Schüpfen (UOV Lyss)4. Bundesrat-Minger-Marsch

Oktober

11. Amriswil (VOV)5. Herbst-Dreikampf in Zivil

UOG Zürichsee rechtes Ufer
 Nacht-Patrouillenlauf

26. Kriens (UOV)
Krienser Waffenlauf

November

8. Rain (MLT)22. Nachtdistanzmarsch15. Sempach (LKUOV)

Sempach (LKUOV)
Soldatengedenkfeier
22. SUOV

Zentralkurs für Präsidenten und Technische Leiter der Kantonalverbände und einzelstehenden Sektionen

1981

März

 Zweisimmen (UOV Obersimmental)
 19. Schweizerischer Winter-Gebirgs-Skilauf